

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 17.04.2012	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2012/0020 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 511020 Kostenstelle: 061-030-1100 Kostenträger: 5110-21 Investitionsnummer: 08061-4312 Sachkonto:		

Betreff: Neugestaltung von Teilbereichen der Messeler Straße
4. Bauabschnitt, Bereich vor der Zehntscheuer

Vorlage vom: 23.02.2012

Beschlussvorschlag:

1. Der Neugestaltung des 4. Bauabschnittes, Bereich vor der Zehntscheuer, wird zugestimmt.
2. Der Kostenaufwand beträgt 247.000,00 Euro.
3. Der Finanzierung aus Haushaltsausgaberesten der Kostenstelle 061-030-1100, Investitionsnummer 08061-4312 – Sanierung Ortskern Arheilgen – wird zugestimmt
4. Nach Magistratsbeschluss können die Arbeiten vergeben werden.

Anlagen: Faltblatt Messeler Straße für Anlieger
Lageplan 4. Bauabschnitt Messeler Straße
Kostenberechnung 4. Bauabschnitt

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten:	☐ Ja	☒ Nein
---------------------	-----------------------------	--

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 23. Februar 2012

In der Magistratsvorlage 2009/0324, beschlossen am 21.9.2009, wurde der Neugestaltung der Teilbereiche Einmündung Darmstädter Straße und der Einmündung Obere / Untere Mühlstraße der Messeler Straße im Ortskern Arheilgen zugestimmt. Die Kostenberechnung für die Teilbereiche Darmstädter Straße und Untere / Obere Mühlstraße beliefen sich auf 255.000 Euro. Die Finanzierung erfolgt aus Sanierungsmitteln für den Ortskern Arheilgen. Falls ausreichend Sanierungsmittel zur Verfügung stehen, sollte der Bereich vor der evangelischen Kirche als 3. Teilbereich ebenfalls realisiert werden.

Nach Abrechnung der vorhandenen Fördermittel für Arheilgen konnte auch der Bereich vor der Kirche als 3. Bauabschnitt ausgeschrieben werden. Im Rahmen der Ausschreibung erbrachte die Submission als Ergebnis ein günstiges Angebot von ca. 550.000 Euro. Der Ausbau dieser drei Teilbereiche ist inzwischen abgeschlossen.

Die tatsächlichen Kosten dieser drei Bauabschnitte ergeben sich nun, auf der Grundlage der bisher vorliegenden Abrechnung, wie folgt:

1. Bauabschnitt – Darmstädter Straße	138.000 Euro
3. Bauabschnitt – Obere / Untere Mühlstraße	<u>188.000 Euro</u>
Summe 1 und 3	326.000 Euro
2. Bauabschnitt – Kirche	301.000 Euro
Summe 1, 2 und 3	627.000 Euro

Die Höhe der bisher vorhandenen Sanierungsmittel (803.000 Euro) wurden zu Ende des Jahres 2011 überprüft und aktualisiert.

Nach endgültiger Abrechnung der Gleichrichterstation im Zentrum Arheilgen und der Entscheidung, den Brunnen an der Oberen Mühlstraße nicht umzubauen, stehen nun rund 875.000 Euro Sanierungsmittel für alle vier Bauabschnitte zur Verfügung. Die Kostenberechnung für den geplanten 4. Bauabschnitt ergab eine Summe von 247.000 Euro, so dass auf der Basis der Kostenberechnung für die ersten drei Teilbereiche dieser 4. Bauabschnitt gebaut werden kann.

Beschreibung 4. Teilbereich

Auch hier wird die Fahrbahnbreite auf die verkehrstechnisch erforderliche Straßenbreite von 5 m reduziert. Damit kann der nördliche Gehweg von 1,2 m auf ca. 1,6 m verbreitert und eine Verbesserung der Verkehrssicherheit der Fußgänger erreicht werden.

Der südliche Gehweg verbreitert sich auf ca. 4.0 m, sodass hier zusätzlich Parkflächen vorgesehen werden können.

Die Gestaltung und Materialwahl orientiert sich an den ersten drei Teilbereichen, so dass ein harmonisches Gesamtbild erreicht wird. Die Stellplätze vor der Zehntscheuer auf der Nordseite der Messeler Straße bleiben erhalten. Die zwei Bäume werden durch weitere Bäume ergänzt. Der im Vorentwurf geplante zusätzliche Baum auf der Südseite der Messeler Straße hätte erhebliche Leitungsverlegungen und damit auch finanziellen Aufwand erfordert. Er wurde deshalb aus der Planung heraus genommen.

Ergänzt wurde die Vorentwurfsplanung durch eine kurze Asphaltfläche zwischen dem Bereich vor der Zehntscheuer und der Einmündung der Oberen Mühlstraße. Dieser Abschnitt hätte, bedingt durch den Baustellenverkehr der beiden Ausbaubereiche, ohnehin erneuert werden müssen.

Die Maßnahme liegt im Sanierungsgebiet Ortskern Arheilgen und unterliegt keiner Straßenbeitragspflicht.

Der Originalplan ist in der Magistratsgeschäftsstelle einzusehen.

Darmstadt, den 23.02.2012
III-66/2S-Tb1119 – Brei-Si
Nst. 2814

Die Dezernentin III

Brigitte Lindscheid
Stadträtin

Der Dezernent IV

André Schellenberg
Stadtkämmerer